



Zug, 29. Juni 2008, 16:25 Uhr

147 / MEDIENMITTEILUNG

## **Cham: Personenwagen in Vollbrand**

**Ein Personenwagen geriet aufgrund eines technischen Defekts auf der Autobahn in Brand und wurde dabei völlig zerstört. Verletzt wurde niemand.**

Am Samstagnachmittag (28. Juni 2008), zirka 1445 Uhr, fuhr ein Personenwagenlenker mit seiner Familie auf der Autobahn A4a von Luzern her kommend in Richtung Zug. Höhe Autobahnausfahrt Cham-Ost entwickelte sich Rauch aus dem Motorenraum des Personenwagens. Der 41-jährige Fahrzeuglenker fuhr auf den Pannestreifen, wo das Fahrzeug anschliessend in Vollbrand geriet. Alle Insassen konnten das Fahrzeug unverletzt verlassen. Die FFZ (Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zug) hatte den Brand schnell unter Kontrolle und konnte diesen löschen.

Die Autobahnausfahrt Cham-Ost, Fahrtrichtung Chur, musste während rund einer Stunde gesperrt werden. Von Feuerwehr und Polizei waren rund 20 Leute im Einsatz. Die Ursache ist auf einen technischen Defekt im Alternator zurück zu führen. Am Fahrzeug entstand Totalschaden. Der Gesamtsachschaden beläuft sich auf mehrere zehntausend Franken.

### **Weitere Auskünfte:**

Lt René Grenacher, Pikett Offizier der Zuger Polizei, steht Ihnen bis 17:00 h zur Verfügung.  
(T 041 728 42 45)